IAMGold - Vom Pennystock zum Überflieger?

23.11.2022 | Robert Schröder

Das Börsenjahr 2022 neigt sich langsam aber sicher dem Ende entgegen. Neben dem Kryptomarkt, der in Gestalt des Bitcoins über 60 Prozent im Minus steht, ist auch bei den Goldminenaktien Land unter angesagt. Der NYSE Arca Gold BUGS Index (HUI) steht derzeit gut 16 Prozent in der Kreide, konnte allerdings seine Verluste seit September mehr als halbieren.

Doch haben Sie in diesem Zusammenhang auch mitbekommen, dass die Aktie von IAMGold Corp. seit den Jahrestiefs um mehr als 100 Prozent zulegen konnte? Und das könnte mittel- und langfristig gesehen, mit Blick auf die Charttechnik, erst der Anfang sein!

IAMGold: Trotz 100-Prozent-Rally noch immer deutlich im Minus

In der letzten Analyse an dieser Stelle vom 1. Juli "IAMGold kollabiert fast so stark wie Bitcoin! Geschieht jetzt das Undenkbare?" mussten Anleger und Marktbeobachter zeitweise Angst haben, dass IAMGold 2022 sich ähnlich schlecht wie Bitcoin entwickeln könnte. Es kam zum Glück dann doch anders.

Das Jahrestief fand die Aktie am 26. September bei unglaublichen 0,92 US-Dollar. Mit diesem Pennystock-Kurs wurde zeitgleich sogar das Crash-Tief aus dem Jahres 2016 um 23 US-Cents bzw. 20 Prozent unterschritten. Angesichts des doch recht robusten Goldpreises eine sehr schwache und kaum vorstellbare Vorstellung.

100 Prozent Kursplus vs. deutlich schlechter als Gold

Wie schon im Kontext des HUI-Index bereits geschrieben, sollten sich Anleger grundsätzlich gut überlegen, ob ein Investment in Goldminenaktien überhaupt sinnvoll ist, wenn diese mit dem Basiswert Gold nicht

einmal ansatzweise mithalten können oder sich sogar entgegengesetzt entwickeln!

Bei der Charttechnik fängt IAMGold nach den Allzeittiefs durch den Pennystock-Status wieder von ganz von vorn an. Allerdings hat das zuletzt besagte riesige Dreieck auf Wochenebene weiter Bestand. Das neue Rekordtief könnte hier ein großer Fehlausbruch gewesen sein, der jetzt von Schnäppchenjägern massiv gekauft wird. Wie im Chart skizziert, könnte die Rallybewegung noch ein paar Wochen und Monate anhalten und erst bei ca. 3 bis 3,20 USD auf Höhe der oberen Dreieckslinie stoppen.

© Robert Schröder
www.Elliott-Waves.com

Ihnen gefallen meine Marktkommentare auf goldseiten.de? Lesen Sie auch meine Einschätzungen u.a. zu DAX & EUR/USD und abonnieren Sie meinen Newsletter. Kostenfrei und unverbindlich.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/84236--IAMGold---Vom-Pennystock-zum-Ueberflieger.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.